

P R E S S E M I T T E I L U N G

Spatenstich am 29.01.2025 für das Besucherterminal am Müllheizkraftwerk Würzburg mit dem Verbandsvorsitzenden Landrat Thomas Eberth.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Raum Würzburg (ZVAWS) garantiert mit seinem Müllheizkraftwerk (MHKW) die Entsorgungssicherheit für ca. 900.000 Einwohner und leistet einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Region mit klimafreundlicher Energie (Strom / Fernwärme).

Das MHKW ist eine bedeutende Einrichtung der kritischen Infrastruktur, steht im Dienst der Allgemeinheit und bietet ein breites Informationsangebot für mehr als 1.500 Besucherinnen und Besucher jährlich. Zudem passiert täglich eine große Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der am Standort tätigen Firmen die Tore des MHKW.

Der ZVAWS passt den Objektschutz den aktuellen Erfordernissen für die Kritische Infrastruktur an. Dazu gehört auch eine umfassende Registrierung und Kontrolle des Besucherverkehrs am Müllheizkraftwerk. Die Voraussetzungen hierfür werden durch den Neubau eines Besucherterminals mit einem Multifunktionsraum geschaffen. Dieser wird auch als Informationszentrum genutzt werden, z. B. für Schülerinnen und Schüler, die während eines Besuches über die nachhaltige Arbeit und die Technologie am MHKW viel Wissenswertes erfahren.

Die Ausgabe automatisierter Besucherausweise ist das zentrale Element der Besucherregistrierung. Weitere Maßnahmen im gesamten Umfeld des MHKW (z. B. neue Zufahrt und neue Zaunanlage) ergänzen den hohen Schutzstandard.

Mit dem ersten Spatenstich für das neue Besucherterminal gaben der Verbandsvorsitzende Landrat Thomas Eberth, Geschäftsleiter Alexander Kutscher, Projektleiter Helmut Schenk zusammen mit den Verantwortlichen des Generalunternehmers Riedel Bau das Signal für den Beginn der Neugestaltung im Außenbereich des MHKW.

Landrat Thomas Eberth betont: „Wir sind nicht nur einfach eine Müllverbrennungsanlage, sondern auch Wärme- und Stromerzeuger für die Region, haushalten nachhaltig und entwickeln uns stetig weiter“.

Die Fa. Riedel Bau sieht optimistisch auf die Baumaßnahme und rechnet bis zum Frühsommer 2025 mit der Fertigstellung des Rohbaus.

Der Bau des Besucherterminals wurde von der Versammlung des ZVAWS mit einem Investitionsbudget von ca. 1 Mio. € beschlossen.



v. links: Markus Erhard, Dominik Pikos (Fa. Riedelbau), Helmut Schenk (ZVAWS), Landrat Thomas Eberth, Alexander Kutschner (Geschäftsleiter ZVAWS), Sven Rückert, Gabriel Hartmann u. Harald Lotter (Fa. Riedelbau)
Foto: Christian Schuster